

Zwei verdiente Lehrerinnen aus dem Schuldienst der Schule am Schloss verabschiedet

Im Rahmen einer Feierstunde wurden zum Schuljahresende zwei engagierte Lehrerinnen von Schulleiterin Maria Lau aus dem Schuldienst verabschiedet. Elisabeth Hermeling war 1978 von der Realschule Steinfeld an die Realschule Sägel gekommen und unterrichtete die Fächer Deutsch, Geschichte, Politik, Erdkunde und Kunst. Im Laufe ihrer Lehrertätigkeit übernahm sie das Amt der Fachbereichsleiterin Geschichte/Soziale Weltkunde. Durch ihre langjährige Tätigkeit an der Realschule Sägel sowie der jetzigen Oberschule „Schule am Schloss“ hat sie das Schulleben maßgebend mitgestaltet. So war sie z.B. federführend dabei, als die Kooperationsverträge der Schule am Schloss mit dem Schloss Clemenswerth und der Geschichtswerkstatt Sägel geschlossen wurden.

Mit ihr ging Mechtilde Wegmann, die nach ihrem Studium für Grund-, Haupt-, und Realschulen zunächst als Lehrerin an der Gesamtschule Alter Teichweg in Hannover tätig war und zum Schuljahr 1980/81 an die Orientierungsstufe Sägel wechselte. Sie unterrichtete die Fächer Englisch und Arbeitslehre mit dem Schwerpunkt Textil. Im Jahr 1987 erhielt sie die Missio Canocia für katholische Religion. Seitdem engagierte sie sich u. a. bei den Vorbereitungen der Gottesdienste zu unterschiedlichen Anlässen sowie bei den angebotenen Frühstückschichten zur Fastenzeit. Das Projekt „Brote für Ecuador“ war eines ihrer vielen Hilfsprojekte.

Schulleiterin Maria überreichte den scheidenden Lehrerinnen die Dankeskunde der Landesschulbehörde, verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft. Vom Schupersonalrat gratulierten Mechtilde Ahaus-Borchers und Markus Schute im Namen des gesamten Kollegiums. Ein vorgetragener Liedbeitrag der Lehrerschaft erinnerte die frischen Pensionäre an einige Stationen aus ihrer langjährigen Lehrertätigkeit.